



KIRCHEN KONZERT

Musikkapelle Telfes



unter der Leitung von Kapellmeister
Dr. Andreas Töchterle

Musikkapelle Telfes

Kapellmeister
Andreas Töchterle

Obmann
Marco Bensch

Ehrenkapellmeister
Josef Wetzinger

Ehrenobmann
Rudolf Wallner

Ehrenmitglieder
Josef Knoflach
Johann Wetzinger

Flöte
Martina Hinteregger
Marina Hober
Anna Permoser
Lisa Wilberger

Oboe
Domink Berloff

Saxophon
Verena Gritsch (Karenz)
Birgit Haas
Jakob Hinterlechner
Elias Kirchmair
Veronika Lacher
Lisa Töchterle

Klarinette
Eva Dablander
Maria Dießner
Magdalena Lacher
Sophia Oberhofer
Lena-Maria Pfurtscheller
Theresa Schönherr
Martin Thaler
Valentina Thaler
Verena Thaler
Helena Töchterle

Flügelhorn
Andreas Gleinser
Emilia Kirchmair
Michaela Mair
Daniel Schöpf
Karlheinz Töchterle

Trompete
Stefan Hinteregger
Lukas Pfurtscheller
Christoph Thaler
Julian Thaler

Tenorhorn/Bariton
Heinz Hinteregger
Martin Mair
Josef Premm
Julia Dablander
Johann Wetzinger
Claudia Wild (Karenz)

Horn
Lisa Auer
Clara Hober
Michaela Hober
Markus Permoser

Posaune
Jonas Dablander
Fabio Permoser
Otto Permoser
Sara Wilberger

Tuba
Marco Bensch
Franz Klingenschmid
Alexander Töchterle
Helmut Töchterle

Kontrabass
Michael Tanzer

Schlagwerk
Elias Klingenschmid
Fabian Macher
Michael Permoser
Christian Wilberger

Marketenderinnen
Lea Guglberger
Julia Leitgeb

Tafelbild: Frauke Reuber auf Pixabay
Hintergrundmusik auf Pixabay
Foto der MK Telfes i. Stubai Pforstscheller
© Bild Copyright: Marcellina und Rick von Pixabay
Foto Pforstscheller: Hanna Apfthor



18:00 Uhr
Pfarrkirche Telfes
Sonntag, 27. April 2025

Eintritt: Freiwillige Spenden

stubai

Das Programm unseres Kirchenkonzerts enthält eine Mischung aus für Blesorchester bearbeiteter klassischer und original dafür komponierter zeitgenössischer Literatur.



Sternbild der Cassiopeia

Der sehr produktive Portugiese Carlos Marques hat sein Konzertstück nach einer Gestalt der griechischen Mythologie „Cassiopeia“ benannt, der Mutter Andromedas, die der Held Perseus vor einem Meeresungeheuer rettet und zur Frau nimmt. Die Gestalten dieser Geschichte haben schon die Griechen an den Himmel versetzt, wo wir sie heute noch als Sternbilder ausmachen, die titelgebende Figur als ein leicht verschobenes W (oder M), das gegenüber dem Großen Wagen den Polarstern umkreist.

Michael Geisler dirigiert die Polizeimusik Tirol. Nach anderen Stücken aus seiner Feder haben wir nun auch „The Last Flight“ in unser Programm aufgenommen, wo er dem Absturz eines englischen Flugzeuges am Glungezer am 29. Februar 1964 mit 83 Toten ein musikalisches Denkmal setzt. In Form von Programmmusik wird der Flug vom Start in London über den Anflug nach Tirol (mit einem die ernste Stimmung fast befremdlich aufheiternden Walzer) bis zum schrecklichen Aufprall und dem abschließenden Totengedenken nachgezeichnet.



Michael Geisler



Übergabe der Partitur

Hannes Apfalterer, Militärkapellmeister von Tirol, hat mit „Love and Peace“ ein zeitloses, aber leider auch wieder sehr aktuelles Thema stimmig vertont und 2006, als damaliger Kapellmeister der Original Tiroler Kaiserjägermusik, dem Ökumenischen Patriarchen Bartholomaios I. von Konstantinopel gewidmet. Dieser hatte die Kapelle anlässlich eines Europa-Konzerts in Istanbul (auf einem Schiff, das auf dem Bosphorus kreuzte) kennen und schätzen gelernt.

Die beiden klassischen Kompositionen gehören zu den Höhepunkten romantischer Kunstmusik und eignen sich insbesondere wegen des schon in den Originalen tragenden Bläserinsatzes gut für Bearbeitungen.

Das zentrale Motiv im zweiten Satz der 9. Symphonie „Aus der neuen Welt“ von Antonín Dvořák trägt das Englischhorn bzw. die Oboe vor. Es ist die Totenklage des Irokesenhäuptlings Hiawatha über seine verstorbene Frau. Wie in Böhmen von seinen heimatlichen Klängen hat sich Dvořák – ganz im Sinne romantischer Programmatik – bei seinem Aufenthalt in Amerika von indianischer Musik anregen lassen.



Häuptling Hiawatha



Anton Bruckner

Gewaltiger Bläserklang dominiert auch Anfang und Ende der großen 8. Symphonie von Anton Bruckner. Der düster-drohende Beginn mit scharf punktiertem Rhythmus, oft als Schicksalsmotiv gedeutet (die Symphonie steht in derselben Tonart c-Moll wie Beethovens fünfte, die „Schicksals-symphonie“), wird vor allem von den Bässen getragen und in der Coda am Schluss wieder aufgenommen.

Karlheinz Töchterle

PROGRAMM

Cassiopeia
Carlos Marques

The Last Flight
Michael Geisler

Love and Peace
Hannes Apfalterer

Aus der neuen Welt
2. Satz aus der Symphonie Nr. 9
Antonín Dvořák, arr. Bruno Sulzenbacher

Finale aus der 8. Symphonie
Eröffnungsfanfare und Coda des 4. Satzes
Anton Bruckner, arr. Josef Schiechl

Wertes Publikum!

Wir begrüßen Sie herzlich zum Kirchenkonzert der Musikkapelle Telfes und laden Sie ein, die besondere Atmosphäre unserer Pfarrkirche zu genießen.

Das diesjährige Programm spiegelt den musikalischen Anspruch wider, den wir an uns selbst stellen. Besonders freut es uns, dass auch die jungen Mitglieder immer mehr zu einer tragenden Säule unserer Kapelle heranwachsen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Kapellmeister Andreas Töchterle für die ausgezeichnete musikalische Leitung unserer Kapelle.

Wir hoffen, dass sich das Ergebnis im wahrsten Sinne des Wortes „hören“ lässt und wünschen viel Vergnügen und gute Unterhaltung.

Marco Bensch, Obmann